

Anfrage 9

Gremium	Termin	Status
Stadtrat	25.05.2020	öffentlich

Anfrage der Stadtratsfraktion Die Grünen im Rat; Sanitäre Anlagen an den Schulen in Ludwigshafen

Vorlage Nr.: 20201588

Stellungnahme der Verwaltung

Haben im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie an allen Schulen Hygienebegehungen stattgefunden, bei denen geprüft wurde, ob die Räume und die Ausstattung der sanitären Einrichtungen für die Anzahl der Schüler*innen ausreichend sind?

Der Hygieneplan Corona wurde vom Ministerium für Bildung in Zusammenarbeit mit dem Ministerium für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Demografie und der Universitätsmedizin Mainz erarbeitet, der in Ergänzung zu den schulischen Hygieneplänen besondere Regelungen zur Pandemiebekämpfung beinhaltet. Er soll die Schulen bei den Planungen und der Umsetzung der notwendigen Hygienemaßnahmen unterstützen.

In diesem Zusammenhang sind nach Erfordernis Begehungen durchgeführt und Ausstattungen bei Bedarf auch ergänzt worden.

Welche Ergebnisse haben die Begehungen ergeben?

Jeder Anfrage von Schulen wurde gezielt nachgegangen. In einzelnen Fällen mussten Hand- oder Seifenspender instandgesetzt oder ausgetauscht werden.

Liegen eine Bestandsaufnahme und ein Plan für jede Schule in Ludwigshafen vor?

Grundsätzlich sind an allen Ludwigshafener Schulen alle Handwaschbecken auch mit Handtuch- und Seifenspendern ausgestattet Dies ist in Bestandslisten erfasst.

Welchen Stand haben die Ausstattung und die hygienischen Standards der Toilettenanlagen in den Schulen? Sind Renovierungen oder Sanierungen nötig und wie werden diese ggf. umgesetzt?

Renovierungs- und Sanierungsnotwendigkeiten in unmittelbarem Zusammenhang mit den Corona-Hygieneforderungen bestehen derzeit nicht.

Sind die Waschbecken in den Klassenräumen mit Kalt- und Warmwasser ausgestattet und auch nutzungsbereit?

Die Klassenräume sind standardmäßig mit Kaltwasser versorgt und werden im Rahmen der der geltenden Trinkwasser-Hygieneverordnung regelmäßig überprüft. Bei Grenzwert-Auffälligkeiten werden nach Erfordernis sofort entsprechende Maßnahmen ergriffen, z.B. temporäre endständige Filter, Reinigungsspülungen bis hin zum Trinkwassernetz-Sanierungen.

Wie hoch wird der Investitionsbedarf eingeschätzt?

Ein genauer Investitionsbedarf kann so nicht seriös genannt werden, sondern muss auf Grundlage eines konkret zu bewertenden notwendigen Sanierungsumfangs immer nur im Einzelfall je Objekt ermittelt werde. Dies kann dann im einfachsten Falle nur einen Austausch von Sanitärobjekten (z.B. Waschbecken mit Armaturen, WCs) beinhalten bis hin zu einer gesamthaften Sanierung einzelner Sanitärräume (Sanitärobjekte, Wände und Vorwandinstallationen, Decken- und Fußböden) bis hin zum Komplettersatz einer Trinkwasserversorgung im ganzen Schulgebäude, dementsprechend liegen hier die Kosten weit auseinander.